

Inhalt

Vorwort	7
Prolog: 600 Jahre Senat und Kaiser in Rom – <i>cui bono</i> ?	9
Teil I: Ansichten und Perspektiven in den Altertumswissenschaften.	25
I.1 Mommsen und die Folgen	25
I.2 Der Senat im <i>courant normal</i> der ersten zwei Jahrhunderte	34
I.3 Der Senat in der Spätantike – Abgesang oder Neuanfang?	42
I.3.1 Französisch-republikanischer Optimismus: Lécivain, Chastagnol	46
I.3.2 Der spätantike Senat – doch (k)ein antiquarisches Relikt?	52
I.4 Archäologie und visuelle Präsenzformen des Senats – eine Fehlstelle?	55
I.5 Prämissen eines Perspektivwechsels.	69
Teil II: Basso continuo: <i>res publica</i> und <i>exempla</i>	74
II.1 Senat und Augustus: mit dem Rückspiegel in die Zukunft	74
II.2 Interaktionsebene Gesetze, Gerichte, Kaisermemoria	89
II.2.1 Legiferierung und „Rechtskultur“	89
II.2.2 Jurisdiktion als Gratwanderung	100
II.2.3 Senat als Richter über die letzten Dinge	110
II.3 Interaktionsebene Provinz- und Reichsverwaltung	116
II.3.1 Diffusion einer dualen Herrschaftspraxis	117
II.3.2 <i>Proconsules</i> und <i>legati</i> als Präsenzautoritäten	124
II.3.3 Networking als Kernkompetenz	133
II.3.4 Rom als Netzwerkzentrale	141
II.4 Interaktionsebene Religion und Kult	151
II.4.1 Senatorische Staatskulte als „embedded religion“.	151
II.4.2 Σεβαστοί, ἱερὰ σύγκλητος, <i>Genius Senatus</i>	161
II.5 Facetten einer „Theologie des Sieges“	169
II.5.1 Vergoldete Siege für Rom	169
II.5.2 Der Zwang zum Sieg	191
II.5.3 Ein alternatives, senatskompatibles Kaiserbild?	195
Teil III: Variationen, Digressionen, Konstrukte in Raum und Zeit	204
III.1 Schlaglichter auf das „dunkle“ 3. Jahrhundert	204
III.1.1 Experimente und neue Konfliktzonen	207
III.1.2 Tiefpunkt Gallienus.	214
III.1.3 Willige Imperatoren	220
III.1.4 . . . und selbstbewusste Senatoren	225
III.1.5 Keine schlechte Bilanz	233

III.2	Generation 300	235
III.2.1	Tetrarchen in <i>toga</i> !?	235
	Exkurs: Kaiser bleiben erste Consuln.	252
III.2.2	Maxentius <i>Novus Mars-Romulus</i>	259
III.2.3	Constantinus <i>Herculius</i>	266
III.3	Generation 330	270
III.3.1	Wer ist Constantin?	270
III.3.2	Constantin und der Römer Senat: Restitution und Innovation.	274
III.4	Generation 350	288
III.4.1	Constantius II.: Ein gelungener Rom-Besuch	290
III.4.2	Zwei Senate und ihre <i>Augusti</i>	304
III.5	Generation 380	308
III.5.1	Senate zwischen Templum Victoriae und Tempel der Musen	308
III.5.2	Die Symmachi und ihre Victoria	320
III.6	Generation 400: Im Zweifel auch ohne Kaiser	340
	Epilog: Ein Staatskonstrukt <i>sui generis</i> : Die ewige <i>res publica</i>	354
	Abkürzungsverzeichnis	363
	Literaturverzeichnis	366
	Quellen und verwendete Übersetzungen	366
	Kataloge.	370
	Sekundärliteratur	371
	Abbildungsnachweis	420
	Index <i>nominum et locorum</i>	424
	Tafeln.	437